

Unterrichtsprinzipien

Handlung: Der Unterricht vermittelt Sozial-, Methoden- und Fachkompetenzen und bereitet die Lernenden auf anerkannte Prüfungen vor. Er ist inhaltlich richtig, klar strukturiert, für die Lernenden verständlich und der zunehmenden Komplexität der Lerninhalte angepasst.

Wirkung: Die Lernenden erzielen Fortschritte und Erfolge, indem sie zielorientierte, klare und lösbare Aufgaben meistern. Sie haben dank des fördernden und fordernden Unterrichts optimale Voraussetzungen, im Berufsleben zu bestehen.

Unterrichtsgestaltung

Handlung: Die Lehrenden planen ihren Unterricht sorgfältig und halten sich an Lehrpläne, Abmachungen und Termine. Sie schaffen immer wieder den Bezug zur beruflichen Praxis und zur Aktualität. Der persönliche Unterrichtsstil ist von Bedeutung. Wenn möglich gehen die Lehrenden auf die individuellen Fähigkeiten und Vorkenntnisse der Lernenden ein.

Wirkung: Die Lernenden sind in der Lage zu erläutern, was sie tun und welches Ziel sie verfolgen.

Klassenführung

Handlung: Der Unterricht findet in einer lernfreundlichen Umgebung statt. Er ist leistungs- sowie zielorientiert und ermöglicht gemeinsames Lernen dank angemessener Disziplin. Die Lehrenden über ihre Tätigkeit mit Freude aus, haben eine positive Ausstrahlung, sind humorvoll, offen und engagiert. Die Lehrenden übernehmen in der Klassenführung Verantwortung. Die Lehrenden und Lernende pflegen gegenseitigen Respekt.

Wirkung: Die Lernenden sind motiviert, zeigen Interesse und Neugier. Sie erleben, das Lernen Spaß machen kann. Sie nehmen Rücksicht aufeinander und helfen sich gegenseitig. Die Lernenden halten die Regeln verbindlich ein.

Lernen und Üben

Handlung: Die Lehrenden gestalten den Unterricht methodisch-didaktisch abwechslungsreich und zielgruppenorientiert. Sie bieten Übungsmöglichkeiten und gehen auf die Lernenden ein.

Wirkung: Dank abwechslungsreichem Unterricht werden verschiedene Lerntypen angesprochen. Übungen und Hausaufgaben helfen den Lerninhalten festigen.

Lernfortschritte

Handlung: Die Leistungserwartungen sind bekannt. Leistungskontrollen entsprechen den behandelten Lerninhalten, werden fair bewertet und besprochen.

Wirkung: Die Lernenden wissen Bescheid über die Prüfungsinhalte. Sie erkennen ihre Lernfortschritte und –defizite, so dass sie Verbesserungsmaßnahmen ergreifen können.

Kollegialität und Kontakte

Handlung: Die Lehrenden pflegen Kontakte zu Kolleginnen und Kollegen sowie zu Mitarbeitenden und Ausbildungspartnern. Die Lehrenden sind dem guten Image der Schule verpflichtet und setzen das pädagogische Leitbild um.

Wirkung: Vertrauen, Fairness und Offenheit sind unser Credo. Unser Credo hält uns dazu an, die Bedürfnisse und das Wohlergehen der Menschen, in deren Dienst wir stehen, bei allem was wir tun, einzubeziehen.

Andragogik

Ergänzungen zum Leitbild für die berufliche Aus- und Weiterbildung:

Handlung: Die Dozenten und Lehrenden unterrichten mit solidem Fachwissen in ihrem Bildungsbereich. Bei der Auswahl der Lehrpersonen ist die praktische Erfahrung ein wichtiges Kriterium, damit der Bezug zur Praxis und der Lerntransfer gewährleistet sind.

Unsere Lehrenden identifizieren sich mit der Schule, dem Bildungsangebot, in dem sie unterrichten. Lehrpersonen fordern und fördern Studierende mit der Absicht, die formulierten Lernziele nachhaltig, kundenorientiert, ökonomisch, effizient und effektiv zu erreichen.

Der Unterricht basiert auf einer erwachsenengerechten Vermittlung des Lernstoffes. Vielfältige Möglichkeiten zum Selbstlernen werden dargeboten.

Wirkung: Praktische Fachkompetenz schafft beste Voraussetzungen für produktive und einwandfreie Tätigkeiten im Dienstleistungs- und Produktionsbereich. Sie entspricht dem fachlichen Wissen und Können, das Berufsleute befähigt, in ihrem beruflichen Wirkungsfeld produktiv tätig zu sein und zu bleiben. Praktische Methodenkompetenz versetzt Berufsleute in die Lage sich Wissen und Können zu beschaffen, anzueignen und situationsgerecht anzuwenden.

Praktische Sozialkompetenz fördert Fertigkeiten und Verständnis, um mit sich und seiner Umwelt verantwortungsbewusst umzugehen.

Arbeitsagogik

Handlung: Mit Arbeitsarrangements fördern Lehrende und Coaches den Einstieg von Stellensuchenden in wertschöpfende oder nutzenstiftende produktive Tätigkeiten.

Wirkung: Teilnehmende finden eine geeignete Stelle im ersten Arbeitsmarkt.

Beschlossen vom Lehrerkollegium im Schilf 2013
Ergänzung Andragogik und Arbeitsagogik durch die Schulleitung